



**PATENTS**

*Trademarks*

**DREAMS**

2019

# INHALT

## Persönliches

- Bundespräsident Alexander Van der Bellen
- Bundesministerin Leonore Gewessler
- Präsidentin des Patentamtes Mariana Karepova
- Das Cover & der Künstler

## Storys

- Hashtag des Jahres
- Schau mir in die Augen, Auto
- Brain-on-Chip
- Ich weiß, wovon du träumst
- „Black Friday“ für alle?
- BREXIT und die wunderbare Markenvermehrung

## Checklisten

- Ich habe eine Idee. Was jetzt?
- Worauf achten vor demnächsten Pitch?
- Was brauche ich für eine Patentanmeldung?
- Kann ich mein Computerprogramm patentieren lassen?
- Ist meine Marke schützbar?
- Was brauche ich für eine Marken Anmeldung?

## Auf einen Blick

- Ist Ihre Marke einzigartig?
- Sie wollen Ihre Marke anmelden?
- Ist Ihre Erfindung neu?
- Sie wollen ein Patent anmelden?

## Statistik

- Bundesländer im Detail
- Was haben wir 2019 gemeinsam geleistet?
- Erfindungen
- Marken und Designs

## Patent Scheck

## Online Services

## IP Academy

## Wir sind für Sie da

## Impressum



Wolfgang Zajc

# PERSÖNLICH

Bundespräsident

## ALEXANDER VAN DER BELLEN

Seit nunmehr 120 Jahren besteht das Österreichische Patentamt. Es gab wohl keine Situation in der Nachkriegszeit, die vergleichbar wäre mit jener, in der wir uns angesichts der Corona-Pandemie gerade befinden.

Es ist eine schwierige Zeit. Und wenn ich dieser schwierigen Zeit etwas abgewinnen kann, dann sind es vor allem zwei Dinge: Die gelebte Solidarität und der konstruktive Erfindergeist in unserem Land. Der Zusammenhalt aller Menschen, die in Österreich leben, ist groß. Wir schauen aufeinander und nehmen ganz gezielt Rücksicht auf jene, die besonders verletzlich sind. Alle tragen dazu bei – jede\*r auf seine Weise –, dass Österreich gestärkt aus der Krise hervorgehen kann.

Auch tausende Wissenschaftler\*innen und Tüftler\*innen stellen gerade ihre ganze Kreativität und ihren Erfindergeist zur Verfügung. Ich denke da an Ventile für Beatmungsgeräte aus dem 3D-Drucker, um nur ein kleines Beispiel zu nennen. Dass uns dieser österreichische Erfindergeist auch weiterhin begleitet, das wünsche ich uns allen, und dem Patentamt sowieso.

Das Patentamt präsentiert sich heute als moderner öffentlicher Sektor: Nicht verstaubt. Nicht 08/15. Sondern ein guter Freund von kreativen, innovativen Menschen. Bitte weiter so.

**Herzliche Gratulation zu „120 Jahre Österreichisches Patentamt“  
und alles Gute für die Zukunft!**

PERSÖNLICH

Bundesministerin

# LEONORE GEWESSLER



## Wovon träumen Sie als Innovationsministerin?

Ich träume von einem klimaneutralen Österreich. Und 2040 wird das auch kein Traum mehr sein, sondern Wirklichkeit – das ist unser klares Ziel. Das Programm für die kommenden Jahre ist ambitioniert. Um die Weichen dafür zu stellen, haben wir – wie es uns die Wissenschaft sagt – zehn Jahre Zeit. Es ist eine Zeit, in der auch die Innovationskraft in Österreich stark gefragt sein wird. Es geht darum, etwa gemeinsam die Wende zu erneuerbarem Strom zu gestalten, umweltfreundliche Mobilität zu stärken und die Natur für unsere Kinder zu erhalten. Für vieles haben wir schon Lösungen, manches muss erst erdacht werden – und zwar als technische und soziale Innovation.

## Was muss, Ihrer Meinung nach, noch erfunden werden?

Wissenschaft und Forschung leisten einen sehr umfassenden Beitrag zu unserer gesellschaftlichen Entwicklung und diese Vielfaltigkeit gilt es zu fördern. Ob es um wirksame Medikamente gegen das Coronavirus oder um neue und nachhaltige Batterietechnologien geht, all diese Erfindungen leisten einen wichtigen Beitrag zu unserem täglichen Leben.

## Was haben Sie gedacht, als Sie erfahren haben, dass Sie auch für das Patentwesen zuständig sein werden?

Das hat meine Neugierde geweckt. Von einer guten Idee bis zur Umsetzung ist es oft ein weiter Weg, den es sich aber lohnt zu gehen. Und es freut mich, dass nun mein Ressort dabei helfen kann.



## PERSÖNLICH

Patentamtpräsidentin  
**Mariana Karepova**

Wir haben uns für unseren Jahresbericht das Thema „Träume“ gegeben, lange bevor der Coronavirus aufgetaucht, zur Pandemie und zum

Alptraum für so viele Menschen in so vielen Ländern wurde. Jetzt, Ende April, wenn ich diese Zeilen schreibe, sind unsere Leben von Quarantäne und Isolation bestimmt. Und ich frage mich: Passt unser Thema und unser Cover noch zum Lebensgefühl der Menschen? Das Land ist entschleunigt – mancherorts sogar erstarrt. Aber die Starre dauert nicht lange. Das Leben mit der Pandemie verändert sich. Die Menschen selbst verändern es.

Balkone werden zu Konzertbühnen. Aus der physischen Entfernung wird eine digitale, soziale Nähe. Und jeden Tag um 18:00 Uhr applaudieren die Menschen und machen sich

# MUTIG

ist eine entscheidende Zutat, wenn man etwas schaffen möchte. 2019 war ein gutes Jahr für Mutige. Fast 11.000 Innovationen – Patents, Trademarks, Dreams – haben sie zum Patentamt getragen. In unserem Jahresbericht können wir Ihnen nur ein paar dieser 11.000 Geschichten erzählen. Geschichten von Menschen, die sich auf Neues eingelassen haben und dabei erfolgreich waren. Natürlich finden Sie in unserem Jahresbericht auch Zahlen. Jene aus Ihrem Bundesland, ebenso, wie die heimischer Erfindungen auf der ganzen Welt. Und Sie erfahren, wer Patentkaiser\*in 2019 geworden ist.

Wir hoffen, dass Sie – trotz aller Umstände – 2020 ebenso mutig bleiben, wie Sie es bisher waren. Wir freuen uns darauf, noch viele Jahre Ihr Partner zu sein. **Viel Spaß beim Lesen!**

# DER KÜNSTLER UND DAS COVER



**Emanuel Jesse** hat Graphik Design an der Universität für angewandte Kunst in Wien studiert. Er entdeckte seine Leidenschaft für die Kunst durch klassisches Graffiti. Seine Arbeiten kann man unter anderem auf Wandgemälden entlang von Bahnlinien, in einem Theater oder am visuellen Design eines fünfstöckigen Gebäudes sehen. Er ist kein Minimalist, wenn es um die Größe seiner Werke geht. Seinen Stil bezeichnet er selbst als „contemporary street“ und wenn er nicht gerade zeichnet oder im Bereich Graphik Design arbeitet, verbringt er seine Zeit mit Reisen.

Das Cover für den diesjährigen Jahresbericht hat er gemeinsam mit **Barbora Keherova**, Art Director des Atelier Emanuel Jesse, gestaltet.

## HASHTAG DES JAHRES



**#AI ist auf Twitter der Top Hashtag des Jahres** – so der „Innovation Report by Talent Garden Vienna“. Kein Wunder, denn Artificial Intelligence ist in aller Munde. Bei uns sogar im wörtlichen Sinne, wie 2019 beim Forum Alpbach: Dort hat AI zur Eröffnung der Technologiegespräche einen **Cocktail für unsere Gäste gemixt**. Und auch die Musik, die den Besucherinnen und Besuchern des Forums im alpinen Ambiente ins Ohr ging, stammte von einer AI, die vorab mit den Vorlieben der Gäste gefüttert wurde. (Die Musik hat allen sehr gut gefallen – beim Drink hingegen waren sich die Gäste einig: Der Mensch kann's noch immer besser).

AI steckt in immer mehr Erfindungen – auch in Österreich. Die steigenden Patentzahlen in diesem Bereich sind dafür ein eindeutiger Beweis. So haben sich die österreichischen **Patentanmeldungen** für künstliche Intelligenz in der Zeit von 2011 bis 2017 mehr als **verdreifacht**. Eine ähnliche Entwicklung, wie in den USA, dem Land mit den meisten AI-Patentanmeldungen.

Die Gäste auf unserer AI-Party fragten sich, ob der Mensch bald überflüssig wird? **„Diese Angst ist unbegründet“**, sagt AI-Genie Sepp Hochreiter in Alpbach. Auf die Frage, was AI niemals können wird, antwortete er: „Zutiefst Menschliches, wie Empathie empfinden und Empathie zeigen, das wird eine künstliche Intelligenz wohl nie können.“

# SCHAU MIR IN DIE AUGEN, AUTO

Für uns alle ist es noch immer utopisch und nicht wirklich vorstellbar: Künstliche Intelligenz (KI) am Steuer unseres fahrbaren Untersatzes. Für unsere Patentprüfer\*innen hingegen gehören **selbstfahrende Autos** bereits zum Alltag.

Den Lead bei den Technologien rund ums autonome Fahren haben die USA übernommen, dennoch kann sich der Beitrag Österreichs sehen lassen. Laut einer Studie des Europäischen Patentamtes liegt Österreich, verglichen mit den anderen Ländern in der EU, auf Platz sieben.

Wir sehen viele tolle Erfindungen. Zwei Patente haben uns aber besonders begeistert: Die Ladestation des steirischen **Start-ups Volterio**, bei der es genügt, einfach draufzufahren, um das Fahrzeug mit Energie zu versorgen. Dadurch wird nicht nur das Fahren, sondern auch das Aufladen autonom.

Und eine Erfindung von **ZKW**: Nach den Auto-Scheinwerfern, die sich je nach Gegenverkehr automatisch auf- und abblenden, werden in dem niederösterreichischen Unternehmen gerade Lichtsysteme entwickelt, die ganze **Zebrastrassen samt Haltelinien auf die Straße zaubern**. So signalisiert die KI, dass sie jemanden über die Straße gehen lässt. In die Augen schauen kann man dem Auto ja nicht.



# Brain- ON-CHIP

Wir werden länger leben. Immer länger. Mit großer Wahrscheinlichkeit werden wir im Alter von Alzheimer oder Parkinson betroffen sein, meint Charlotte Ohonin von **NORGANOID**. Mit ihrem Gerät können die Medikamente für solche neurologischen Erkrankungen am Gehirn konkreter Patientin\*innen selbst getestet werden, ohne den Körper zu berühren. Dafür wird eine **Miniatur des Organs** in einem Miniaturlabor, einem flüssigen Chip – und eben nicht im Körper –, hergestellt. **Organ-on-Chip** nennt sich die Technologie und wächst sich gerade zum Megatrend aus.

Ohonin nutzt menschliche Stammzellen, um das komplexe Gehirngewebe herzustellen. „Das Tolle an der ganzen Geschichte ist, dass man heutzutage schon Stammzellen aus allerlei Körperzellen gewinnen kann“, sagt sie. **Statt Tierversuchen** und Studien mit beliebigen Proband\*innen macht man dann Medizin, maßgeschneidert für die tatsächlichen Patient\*innen.

Nachahmer\*innen sind auch für **NORGANOID** ein Thema. „Die gibt es überall. Vor allem in meinem Gebiet, der Mikrofluidik-Technologie“, sagt die Gründerin. Die Mikrofluidik beschäftigt sich mit dem Verhalten von Flüssigkeiten und Gasen auf kleinstem Raum. Sie erzählt dennoch gerne über ihr Projekt, weiß aber genau, wie viel sie preisgibt. Sie selbst hat den **Patent Scheck** genutzt, um die Services des Patentamtes in Anspruch zu nehmen: „**Davon haben wir sehr profitiert**“, erzählt sie. Und es wird auch nicht das einzige Patent bleiben.

Dass das Gerät von **NORGANOID** einmal breit eingesetzt wird, ist eine Vision, betont Charlotte. Mit ihr gemeinsam arbeitet ein starkes, ideenreiches Team, von dem man auch in Zukunft einiges erwarten kann. „Unser erstes Projekt wird nicht das einzige sein“, sagt Charlotte. Als Gründerin eines Start-ups ist sie davon überzeugt, dass das Österreichische Patentamt die erste Adresse bei Fragen zu geistigem Eigentum ist.



© Christian Jungwirth

Charlotte Ohonin

# Ich weiß, wovon du träumst

Lieber Berge oder lieber Strand? Feines Entrecôte oder doch das Menü vom Campingkocher? **Dr. Christoph Guger von g.tec** kann unausgesprochene Vorlieben und **Träume sichtbar machen**. Das geht mit seinem patentierten Brain-Computer-Interface, das Hirnaktivitäten sehr genau beobachtet, analysiert und auswertet. „Bei manchen Tests wollen die Probanden am Ende das Ergebnis gar nicht wissen“, erzählt er. Verständlich. „Denn wenn das Foto von der eigenen Mutter im Ranking weit vor der Partnerin liegt, dann ist das keine gute Geschichte für den Frühstückstisch“, scherzt Guger.



Was nach einer Spielerei klingt, hat einen ernsten Hintergrund. Über die **Computer-Hirn-Schnittstelle** können Schlaganfallpatient\*innen wieder ihre Finger bewegen, Prothesen steuern und vor allem: kommunizieren. „Das Erkennen von Sätzen, an die man denkt, funktioniert erschreckend gut“, sagt Guger. Allerdings, so erklärt er, funktioniert das nur mit einem Implantat. Mit Elektrodenhaube geht das nicht.



Christoph Guger

Und träumen? **g.tec kann 18 verschiedene Formen in einem Traum erkennen**. Auch wenn man sich selber nicht mehr erinnert. Die Gehirn-Computer-Schnittstelle kann mit Sicherheit sagen: Du hattest wieder den Traum vom Wald.

Dass man sich irgendwann Träume aus der Cloud downloaden und träumen kann, glaubt Guger nicht. Eine traumlose Nacht hingegen ist für ihn nicht weit hergeholt. „Das Unterdrücken depressiver Gedanken scheint jedenfalls gut zu funktionieren“, sagt Guger.

Dass die Technologie nicht nur „lesen“, sondern auch „schreiben“ kann und was das alles mit der Gaming Industrie zu tun hat, lesen Sie auf **[www.patentamt.at/ich-weiss-wovon-du-traeumst](http://www.patentamt.at/ich-weiss-wovon-du-traeumst)**

# „BLACK FRIDAY“ FÜR ALLE?

Wir alle kennen den „Black Friday“. Der Begriff stammt aus den Vereinigten Staaten und läutet die jährliche Weihnachtseinkaufsaison in den USA ein. Günstige **Angebote und Aktionen locken am Freitag nach Thanksgiving** zahlreiche US-Amerikaner\*innen in die Malls. Auch in Europa ist diese Preis-Aktion mittlerweile angekommen und verleiht dem Handel einen gewissen Eventcharakter.

2013 nutzte eine in Hongkong ansässige Firma das zu ihrem Vorteil und ließ den „Black Friday“ als **nationale Wortmarke** in Deutschland registrieren. Kurz darauf folgte eine Abmahnwelle, die Händler\*innen ohne Lizenzverträge daran hindern sollte, mit dem Begriff „Black Friday“ zu werben. 2017 ließ dieselbe Firma zusätzlich eine **internationale Black-Friday-Marke registrieren** und beanspruchte damit auch den Schutz in Österreich. Die Verunsicherung bei den Händler\*innen wuchs. Der österreichische Handelsverband wollte das laut Medienberichten so nicht hinnehmen und meldete 2018 selbst eine Wort-Bild-Marke beim Österreichischen Patentamt an. Ein regelrechter Wettkampf – Marke gegen Marke – begann. **Der Streit ging durch die Medien und vor Gericht**, wo er ein erstaunlich schnelles Ende fand. Denn das Gericht erklärte die Marke für nicht schutzwürdig. Ein erster Erfolg und wichtiges Signal für alle Händler\*innen, die mit dem „Black Friday“ werben wollen.

Die ganze Geschichte finden Sie auf  
[www.patentamt.at/black-friday](http://www.patentamt.at/black-friday)

# BREXIT BREXIT und die wundersame Markenvermehrung

Was passiert nach dem  
BREXIT eigentlich mit einer Unionsmar-  
ke, also einer Marke mit Schutz in der ganzen EU?

Die Marke geht mit, ohne dass sie die EU verlässt. Das geht? Ja. Und zwar, **weil aus einer Unionsmarke dann zwei Marken werden.** Zusätzlich zur ursprünglichen Marke, mit Schutz in der EU, kommt eine britische Marke dazu. Die Unionsmarke gibt den Inhaber\*innen dann weiterhin Schutz in der EU, allerdings exklusive Großbritannien. Dafür bekommen sie aber die britische Marke dazu. Als Markeninhaber\*in muss man für diese wundersame Markenvermehrung gar nichts tun. **Alles passiert automatisch.** Der Schutz, für den man einst beim europäischen Amt für geistiges Eigentum (EUIPO) gezahlt hat, bleibt also uneingeschränkt aufrecht. Nur bei Unionsmarken, die angemeldet, aber noch nicht geprüft und nicht registriert sind, und in Fragen der Rechtsdurchsetzung wird man sich ab 2020 nicht mehr nur an das EUIPO halten können, sondern auch das UK Intellectual Property Office bemühen müssen.

## Patente: Alles bleibt, wie es ist.

Und was passiert mit Patenten? Die einfache Antwort ist: **Alles bleibt, wie es ist.** Dank europäischem Patentübereinkommen hat der BREXIT keine Auswirkungen auf Patente – egal, ob erst angemeldet oder schon erteilt. Ihr UK-Patent bleibt Ihr UK-Patent.

Wie es um den Sonderfall „Einheitspatent“ steht und weitere wichtige Informationen zum Schutz des geistigen Eigentums in Großbritannien nach dem BREXIT lesen Sie auf unserer Website:

[www.patentamt.at/brexit](http://www.patentamt.at/brexit)



**SAVE STAATSPREIS  
THE DATE PATENT  
SAVE STAATSPREIS  
THE DATE PATENT**

9. NOVEMBER 2020

**SAVE STAATSPREIS  
THE DATE PATENT  
SAVE STAATSPREIS  
THE DATE PATENT  
SAVE STAATSPREIS  
THE DATE PATENT**

CHECK  
LIST



# ICH HABE EINE IDEE WAS JETZT?

## Ihre Idee lässt Sie nicht mehr los?

Sie stecken Geld, Zeit und Herzblut hinein und machen aus ihr eine echte Innovation. Und Sie wollen darüber reden, **aber Sie wollen nicht kopiert werden**. Ein Dilemma. Hier ein paar Tipps zum Schutz Ihrer Idee:

### Ohne Schutz bitte nicht weiter erzählen und nicht veröffentlichen.

- Erzählen Sie **nicht** jedermann und jederfrau von Ihrer Innovation, bevor Sie sie angemeldet haben.
- Schließen Sie eine Geheimhaltungsvereinbarung vor Gesprächen mit Partner\*innen, Lieferant\*innen, Produzent\*innen, Investor\*innen etc. ab.
- Bei Kooperationen: Halten Sie fest, wer welche Teile entwickelt hat und regeln Sie die Rechte aus der Erfindung vertraglich.
- Gehen Sie mit Ihrer Innovation nicht in die Medien und veröffentlichen Sie sie nicht, bevor sie geschützt ist.

Wenn's jetzt schnell gehen muss:

PRIO, die provisorische Patentanmeldung  
[www.patentamt.at/prio-anmeldung](http://www.patentamt.at/prio-anmeldung)

FAST TRACK Marke  
[www.patentamt.at/fasttrackmarke](http://www.patentamt.at/fasttrackmarke)

Musterverträge  
finden Sie auf  
[www.ipag.at](http://www.ipag.at)

Holen Sie sich bis zu € 10.000  
Förderung mit dem Patent Scheck  
[www.patentamt.at/patentscheck](http://www.patentamt.at/patentscheck)

### Zuerst schützen, dann veröffentlichen – das gilt immer. Ihre Innovation ist ...

- technisch → Ein Patent kommt in Frage.
- kreativ → Dann ist ein Markenschutz das Richtige.
- eine mehrdimensionale Form oder ein Muster  
→ Dann kommen Design- und Markenschutz in Frage.
- etwas ganz anderes → Das Urheberrecht schützt Literatur, Software, Tonkunst, bildende Kunst und Filme vor Nachahmung.



### WIR BERATEN SIE GERNE!

Wir schauen uns mit Ihnen gemeinsam Ihr geistiges Eigentum an.  
01 53424 | [info@patentamt.at](mailto:info@patentamt.at) | [www.patentamt.at/discoverIP](http://www.patentamt.at/discoverIP)

# WORAUF ACHTEN VOR DEM NÄCHSTEN PITCH?

Wer kümmert sich gerne um Kleinigkeiten, wenn man einer großen Idee nachgeht?  
**Auf diese Dinge sollten Sie aber unbedingt achten, bevor Sie pitchen.**

## BEI TECHNISCHEN ERFINDUNGEN:

- Technische Details aus Pitch-Unterlagen entfernen oder
- vor dem Pitch mit der provisorischen Patentanmeldung absichern → online um nur € 50

## BEI MARKEN:

- Marke vor dem Pitch anmelden: Am schnellsten geht das mit **Fast Track** – das dauert max. 10 Werktage.

## BEI DESIGNS:

- Design vor dem Pitch anmelden. Spätere Anmeldung innerhalb von 12 Monaten ab Veröffentlichung ist zwar möglich. Es besteht aber die Gefahr, dass Mitbewerber\*innen schneller anmelden.



**FRAGEN?** Wir sind für Sie da.  
01 53424 | [info@patentamt.at](mailto:info@patentamt.at)  
[www.patentamt.at](http://www.patentamt.at)

**AUCH WENN SIE SELBST DIE EIGENE  
IDEE PITCHEN ODER VERÖFFENTLICHEN:  
DIE CHANCE AUF EIN PATENT KANN  
DAMIT VERLOREN SEIN.**

# WAS BRAUCHE ICH FÜR EINE PATENTANMELDUNG?

Sie haben eine Erfindung.  
Diese Erfindung muss technisch und weltweit neu sein - darf also noch nicht veröffentlicht sein.

## DAS BRAUCHEN WIR VON IHNEN:

- Antrag auf Patenterteilung
- Titel der Erfindung
- Beschreibung Ihrer Erfindung
- Anmelder\*in der Erfindung (Name, Adresse)
- Patentansprüche
- Zusammenfassung der Erfindung
- Datum und Unterschrift

## NICHT UNBEDINGT NOTWENDIG, ABER HILFREICH:

- Zeichnungen

Am besten online.

Was genau wollen Sie an Ihrer Erfindung schützen? Welche Kombination von Merkmalen macht die Erfindung aus?

Ihre Erfindung in wenigen Sätzen, die den Kern treffen.

Sie müssen Ihre Erfindung schnell präsentieren? Prioritätstag sichern!

Mit der provisorischen Patentanmeldung:  
[www.patentamt.at/prio-anmeldung](http://www.patentamt.at/prio-anmeldung)



**FRAGEN?** Wir sind für Sie da.

01 53424 | [info@patentamt.at](mailto:info@patentamt.at) | [www.patentamt.at](http://www.patentamt.at)

# KANN ICH MEIN COMPUTERPROGRAMM PATENTIEREN LASSEN?

**Die Hauptfrage ist: Erzielt das Computerprogramm eine technische Wirkung?**

Hier ein paar Beispiele:

- Steuert meine Software Maschinen oder Roboter?
- Verbessert sich die Speichereffizienz oder der Ressourcenbedarf durch meine Software?
- Verschlüsselt oder komprimiert sie Bild-, Audio- oder Videodaten?
- Liest meine Software Sensoren aus und wertet sie diese Daten aus?

**JA**

Dann gibt es eine Chance auf ein Patent. **BEACHTEN SIE:**

Weitere Voraussetzung ist: Ihre Innovation muss neu und erfinderisch sein.

Ihre nächsten Schritte können sein:

- Lassen Sie sich bei uns beraten
- Holen Sie sich den Patent Scheck
- Melden Sie ein Patent an

**NEIN**

Ein Patent ist leider nicht möglich. **WAS KÖNNEN SIE TUN?**

Dokumentieren Sie das Werk. Software unterliegt dem Urheberrecht.

- Hochladen ins Blockchain-Datenzertifizierungsservice auf [mein.wko.at](http://mein.wko.at)

## MARKE GUT, IMMER GUT

### Immer gut und wichtig:

Der Markenschutz fürs Logo geht auch für Software. Eventuell auch ein Designschutz für neue User-Interfaces mit Eigenart.

## TIPPS FÜR KOOPERATIVE PROJEKTE:

1. Nutzen Sie Geheimhaltungserklärungen.
2. Halten Sie fest, wer Urheber\*in welcher Teile der Software ist.

**FRAGEN?** Wir sind für Sie da.

01 53424 | [info@patentamt.at](mailto:info@patentamt.at) | [www.patentamt.at](http://www.patentamt.at)

# IST MEINE MARKE SCHÜTZBAR?

Eine Marke kann man **einfach und schnell** anmelden. Stellen Sie sich davor bitte folgende Fragen:

## Selbst-Check:

Beschreibt die Marke meine Produkte und Dienstleistungen? (z.B. „Schuh“ für Schuhe)

Ja  Nein

Verwende ich Hoheitszeichen in der Marke? (z.B. Bundesadler, Staatsfahnen, EU-Logo)

Ja  Nein

Verwende ich Angaben zur Herkunft, obwohl das Produkt einen anderen Ursprung hat? (z.B. Tiroler Speck für ein Produkt aus Wien)

Ja  Nein

Eine Frage mit „JA“ beantwortet?

Dann wird Ihre Marke möglicherweise nicht registriert und damit auch nicht geschützt.

## Noch zum Checken:

Welche Marken verwendet der Mitbewerb?

Sind sie meiner Marke ähnlich?

Marken dürfen unter anderem nicht rein beschreibend sein, nicht hauptsächlich aus Hoheitszeichen bestehen oder irreführende Hinweise über die Herkunft enthalten.

Albert Patent Bot kann Marken für Sie checken: [www.patentamt.at](http://www.patentamt.at)

Sie können selbst recherchieren: [seeip.patentamt.at](http://seeip.patentamt.at) [www.tmdn.org](http://www.tmdn.org)

Oder Profis vom Patentamt recherchieren für Sie: [www.patentamt.at/precheck-marke](http://www.patentamt.at/precheck-marke)



**FRAGEN?** Wir sind für Sie da.

01 53424 | [info@patentamt.at](mailto:info@patentamt.at) | [www.patentamt.at](http://www.patentamt.at)

# WAS BRAUCHE ICH FÜR EINE MARKENANMELDUNG?

Zunächst einmal  
**eine Marke, ein Logo, eine Signation ...**  
Dann geht der Rest ganz einfach und schnell.

## Wir brauchen von Ihnen:

- Markendarstellung
- Anmelder\*in der Marke  
(Name und Adresse)
- Markenform 
- Branchen, für die Sie  
die Marke nutzen.  
Suchen Sie die passenden einfach  
aus unserem Verzeichnis aus:  
**[www.patentamt.at/nizzaklassen](http://www.patentamt.at/nizzaklassen)**

## Das bieten wir an:

Der schnellste Weg zur Marke:

 **FAST TRACK MARKE** –  
max. 10 Werktage

## Online anmelden!

Das ist einfacher und billiger.

**Wortmarke,  
Wort-Bild-Marke,  
Bildmarke,  
Formmarke/3D-Marke  
oder körperliche Marke  
Farbmarke,  
Klangmarke,  
Hologrammarke,  
Positionsmarke,  
Mustermarke,  
Bewegungsmarke,  
Multimediamarke,  
sonstige Marke  
zB Lichtsignale**

**Nicht sicher?  
Wir helfen gerne!**

## TIPP:

Ihre Möglichkeiten  
im Vergleich: Siehe  
„Sie wollen Ihre  
Marke anmelden?“

 **FRAGEN?** Wir sind für Sie da.

01 53424 | [info@patentamt.at](mailto:info@patentamt.at) | [www.patentamt.at](http://www.patentamt.at)

AUF EINEN  
BLICK



# IST IHRE MARKE EINZIGARTIG?

Bevor Sie Ihre Marke anmelden, ist es gut zu wissen, ob sie **einzigartig und unterscheidbar** ist. Das ist wichtig, weil Sie sich vom Markt abheben und nicht mit älteren Marken in Konflikt geraten wollen. Sie können selbst recherchieren\*, oder sie überlassen das uns.



	24H MARKENÄHNLICHKEITS- RECHERCHE	PRE CHECK MARKE
	Superschnell. Liste aller Marken in Österreich, die Ihrer Marke ähnlich sind.	Ausführlich. Liste aller Marken in Österreich, die Ihrer Marke ähnlich sind, inkl. Erklärung, worin die Ähnlichkeit besteht. Beurteilung der Schutzfähigkeit.
Für wen?	eher für Geübte geeignet	jede*n
Was kostet das?	ab € 105	ab € 210
Wie lange dauert's?	24 Stunden	5 Werktage
Überblick über ältere idente oder ähnliche Marken in der Branche	✓	✓
Firmenbuch- recherche	✓	✓
Beurteilung der Schutzfähigkeit		✓

\* Fragen Sie Albert Patent Bot auf [www.patentamt.at](http://www.patentamt.at). Er kann Ihre Marke checken.  
Oder durchsuchen Sie unser Online-Register [seeip.patentamt.at](http://seeip.patentamt.at)



[www.patentamt.at](http://www.patentamt.at)

# SIE WOLLEN IHRE MARKE ANMELDEN?

DAS SIND DIE  
MÖGLICHKEITEN

	MARKE IN ÖSTERREICH		INTER- NATIONALE MARKE	UNIONS- MARKE
	STANDARD ANMELDUNG	FAST TRACK		
Markenformen	alle Markenformen inkl. Multi- mediamarke	Wort-, Bild- und Wort-Bild-Marke	alle Markenformen exkl. Multi- mediamarke	alle Markenformen
Wie viel kostet das?	ab € 280	ab € 280	ab € 678	ab € 850
optionale Ähnlich- keitsrecherche	✓			✓
Das Besondere daran		Superschnell: max. 10 Werk- tage bis zur eigenen Marke	Schutz in über 100 Ländern möglich	Schutz in der gesamten EU
Bitte beachten!	Waren und Dienst- leistungen frei formulierbar	Waren und Dienstleistungen aus Verzeichnis auswählen Bezahlen sofort bei der Anmeldung	Nationale Marke erforderlich	Keine nationale Marke erforderlich

Online  
Bonus  
€ 20,-



# IST IHRE ERFINDUNG NEU?

Bevor Sie Ihre Erfindung zum Patent anmelden, ist es wichtig zu wissen, ob sie neu ist. Sie können selbst recherchieren\* oder Sie überlassen das uns.



	STANDARD-RECHERCHE MIT ODER OHNE GUTACHTEN	FOKUS RECHERCHE	PATENT SCAN	PRE CHECK ERFINDUNGS-MELDUNG
Für wen?	eher für Geübte	jede*n	Studierende bei der Abschlussarbeit	Technologie Transfer Offices von Unis & FHs
Wie viel kostet das?	ab € 238	ab € 1.080	gratis	€ 450
Wie lange dauert's maximal?	4 Monate	6 Wochen	2 Monate	2 Monate
Recherche zum Stand der Technik	✓	✓	✓	✓
Recherche zum Technologiefeld		✓		
Beurteilung zur Patentierbarkeit	✓ Wenn Sie ein Gutachten bestellen			✓
Bewertung der Ansprüche bezüglich Neuheit und erfinderischer Tätigkeit	✓ Wenn Sie ein Gutachten bestellen			
Persönliche Beratung		✓		

Online Bonus  
€ 20,-

\* das geht auf [at.espacenet.com/](http://at.espacenet.com/)



[www.patentamt.at](http://www.patentamt.at)

# SIE WOLLEN EIN PATENT ANMELDEN?

DAS SIND DIE MÖGLICHKEITEN! ↘

	PATENT IN ÖSTERREICH			EUROPÄISCHE PATENT-ANMELDUNG	INTER-NATIONALE ANMELDUNG (PCT)
	STANDARD ANMELDUNG	PROVISORISCHE PATENT-ANMELDUNG	FAST TRACK ANMELDUNG		
Wie viel kostet das?	ab € 322	€ 50	ab € 322	ab € 1.475	ab € 2.769
Was ist inkludiert?	Anmeldedatum*, Recherche und Prüfung, ob neu und erfinderisch	Anmelde-datum*	Anmeldedatum*, Recherche und Prüfung, ob neu und erfinderisch	Anmeldedatum*, Recherche und Prüfung, ob neu und erfinderisch	Anmeldedatum*, Recherche und Prüfung, ob neu und erfinderisch
Online	SmartCard und Software des Europäischen Patentamtes erforderlich	nur online	nur online und mit SmartCard		
Bitte beachten!		Patent-ansprüche, Zusammenfassung später nachbringen Upgrade zu einer Standard Patent-anmeldung innerhalb von zwölf Monaten möglich	Recherche innerhalb von vier Monaten	Schutz in über 40 Ländern möglich	Zusätzlich 18 Monate Zeit, Zielländer zu wählen Schutz in über 150 Ländern möglich

Online Bonus € 20,-

\* Das Anmeldedatum ist das offizielle Geburtsdatum Ihrer Erfindung. Geben Sie dieses Datum bei Anmeldungen in anderen Ländern bekannt und sie wird zeitlich so behandelt wie Ihre Erstanmeldung.



www.patentamt.at

STA

TS

TK

**42** Erfindungs-  
anmeldungen  
aus dem  
Burgenland.

**Hot Spot Marke:**  
Neusiedl am See

**164**

Markenanmeldungen  
aus dem Burgenland.

**Hot Spot  
Erfindungen:**  
Oberwart

Die **Fachhochschule Burgenland GmbH** hat ein Verfahren entwickelt, das es ermöglicht, aus Abwärme effizient elektrische Energie zu gewinnen. Das war neu und erfinderisch und wir haben dafür ein Patent erteilt.

Privileg 29/725 **Kochkessel**  
von Wolf Reichsritter Ponz von Engelshofen  
aus 1879



93

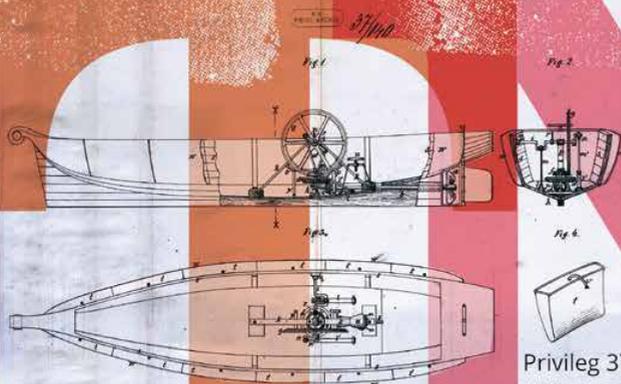
Erfindungsanmeldungen aus Kärnten.

245

Markenanmeldungen aus Kärnten.

**Hot Spot Marke und Hot Spot Erfindungen:**  
Klagenfurt (Stadt)

Die in Kärnten ansässige **Schwing GmbH** ist ein internationales Kompetenzzentrum für Stahl- und Maschinenbauteile. Sie schützt ihre Entwicklungen mit Patenten vor Nachahmer\*innen. Ein weiterer Top-Patentanmelder in Kärnten ist die **Springer Maschinenfabrik GmbH**. Sie entwickelt innovative Lösungen für die Holzindustrie.



Privileg 37/140  
Velocipede-Boot  
von **Johann Eppel**  
aus 1886

# 264

Erfindungsanmeldungen aus Niederösterreich.

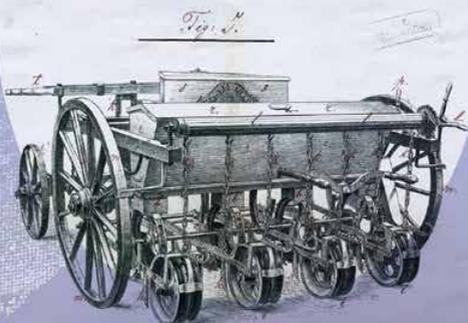
# 866

Markenanmeldungen aus Niederösterreich.

Hot Spot Marke: Mödling

Hot Spot Erfindungen: Amstetten

Die  
**ZKW Group GmbH**  
ist mit ihren innovativen  
Lichtsystemen für Fahrzeuge  
Patent-Spitzenreiter in  
Niederösterreich. Auch bei den  
Markenanmeldungen steht das  
Unternehmen in Niederösterreich  
ganz vorne im Ranking.



Privileg 21/111 Rüben- und Kukuruz-Sämaschine von **Eduard Kutzer** aus 1871

**642**

Erfindungsanmeldungen  
aus Oberösterreich.

**748**

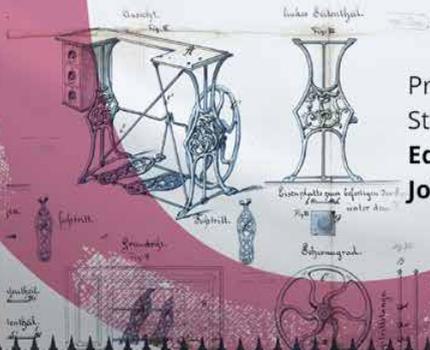
Markenanmeldungen aus Oberösterreich.

Hot Spot Marke: Linz (Stadt)

Hot Spot Erfindungen: Gmunden

Ganz  
vorne mit dabei mit  
Innovationen im Bereich  
der Kunststoffverarbeitung:  
Die **Engel Austria GmbH**. Sie führt  
das Ranking in Oberösterreich an.

Die **Hofer KG** und die  
**Liwest Kabelmedien GmbH**  
zählen 2019 in Oberösterreich zu den  
Top Markenanmeldern - weiter so!



Privileg 32/1047 Gestell für eine  
Strohhutnähmaschine von  
**Eduard Burkhardt** und  
**Johan Sax** aus 1882



# S

**463**

Erfindungsanmeldungen  
aus der Steiermark.

**Hot Spot Erfindungen:**  
Graz (Stadt)

# T

**718**

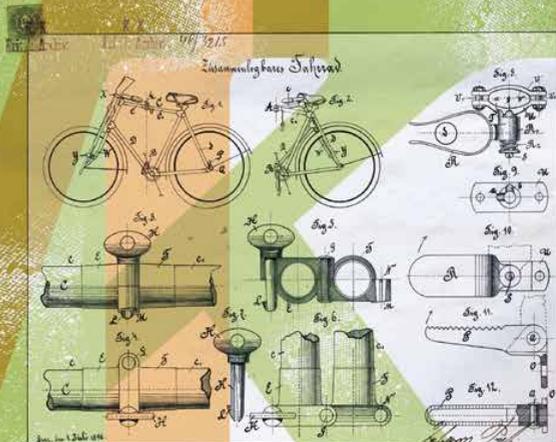
Markenanmeldungen  
aus der Steiermark.

**Hot Spot  
Marke:**  
Graz (Stadt)

Mit 118 erteilten Patenten ist die **AVL List GmbH** erneut Patent-Kaiser in der Steiermark.

# V

Bei der **G.L. Pharma GmbH**  
wird das Thema Schutz  
ganz groß geschrieben –  
nicht nur gegen bakterielle  
Infektionen sondern mit  
dem Markenschutz auch  
vor Nachahmer\*innen.



Privileg 46/3215 Zusammenlegbares  
Fahrrad von **Johann Puch** aus 1896

# T

**146**

Erfindungs-  
anmeldungen  
aus Tirol.

# R

**Hot Spot**

**Erfindungen:**

Innsbruck (Land)

**479**

Markenan-  
meldungen  
aus Tirol.

**Hot Spot**

**Marke:**

Innsbruck  
(Land)

Die **Tyrolit – Schleifmittelwerke Swarovski K.G.** ist führend bei der Herstellung gebundener Schleif-, Trenn-, Bohr- und Abrichtwerkzeuge sowie von Maschinen für die Bauindustrie – und führend im Tirol-Ranking 2019. Auch ganz vorne dabei ist die **INNIO Jenbacher GmbH & Co. OG.** Das Unternehmen stellt innovative Industrie-Gasmotoren und Energieanlagen her.



Privileg 44/3239  
Velocipedeschlitten von  
**Alois Haidacher**  
aus 1894

Die **Jungösterreich Zeit-  
schriftenverlag GmbH &  
Co KG** ist mit ihren zahl-  
reichen Bildungsmedien  
in vielen Schulen vertreten  
– und auch im Marken-  
ranking in Tirol ganz vorn.

# VORARBERG

**189**

Erfindungsanmeldungen aus Vorarlberg.

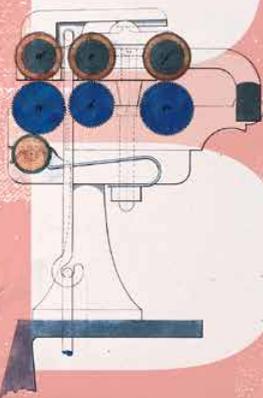
**149**

Markenanmeldungen aus Vorarlberg.

**Hot Spot Erfindungen & Hot Spot Marke:**  
Bregenz

In Vorarlberg hat die **Julius Blum GmbH** am meisten Patente angemeldet. Sie ist auf die Herstellung und den Vertrieb von Möbelbeschlägen spezialisiert.

**Head Technology GmbH** ist auch 2019 sportlich unterwegs und führt das Markenranking in Vorarlberg an.



Privileg 18/652 Druckzylinder für Baumwollspinnerei von **Jakob Müller** aus 1868

*Gezeichnet von J. Müller  
Hauptbuchhaltung des  
J. J. Müller am 14. Juni 1868*

# W

**436**

Erfindungsan-  
meldungen  
aus Wien.

**1.852**

Markenanmel-  
dungen aus  
Wien.

Wien ist der **Markenhotspot** Österreichs.

In keinem Bundesland gibt es so viele  
Markenanmeldungen wie in Wien.

Von Österreicher\*innen kamen  
2019 die meisten europäischen  
Patentanmeldungen aus Wien.

**Hot Spot  
Erfindungen  
& Hot Spot Marke:**  
Wien (Stadt)

Vom Mobilitätsmanagement bis zur Verkehrstechnik: In der **Siemens Mobility GmbH** wird Innovation groß geschrieben – das Wiener Unternehmen meldete 2019 wieder zahlreiche Patente an. **Plasser & Theurer** ist nicht nur Weltmarktführer für Gleisbaumaschinen, sondern ist auch im Wien-Ranking ganz vorn dabei.

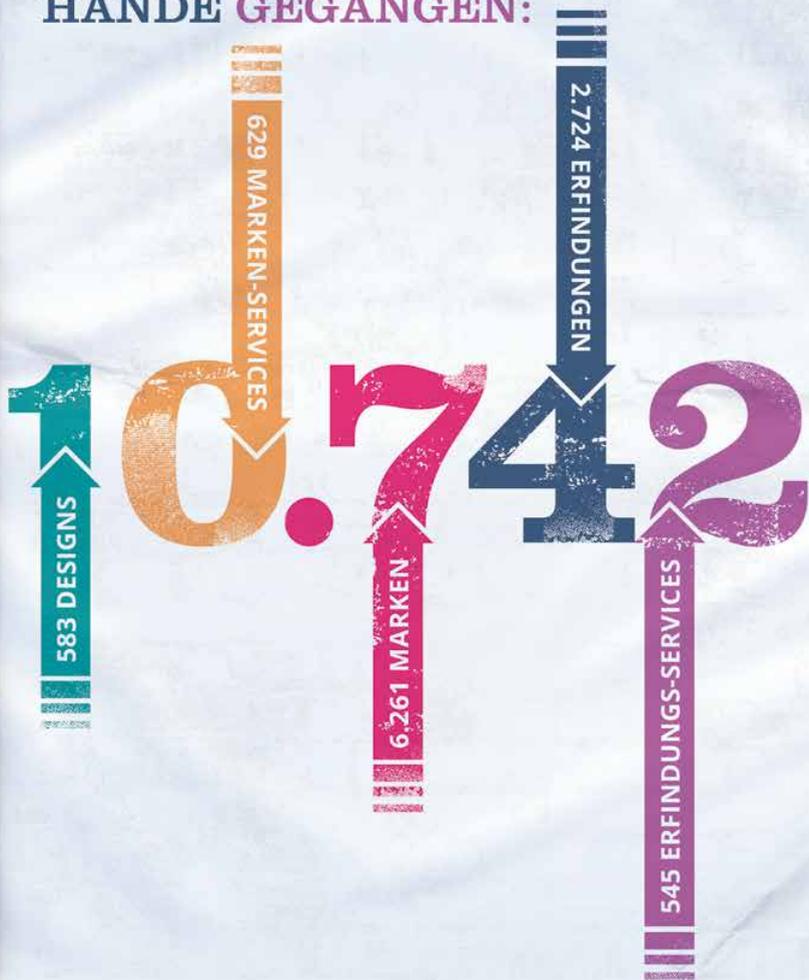
# D

Die **Österreichische  
Lotterien GmbH** setzt  
ihre Marken nicht aufs  
Spiel und meldete sie da-  
her auch 2019 zum Schutz  
beim Patentamt an.



Privileg 43/4265  
Tramway-Wagen von  
**Wolf Eder** aus 1893

SO VIELE INNOVATIONEN  
SIND 2019 DURCH UNSERE  
HÄNDE GEGANGEN:



# WIR SIND DAS PATENTAMT

Wir sind

## 235

### Expertinnen und Experten

für Innovationen, Patente,  
Marken, Designs, Künstliche  
Intelligenz, Maschinenbau,  
Biotech und jedes andere  
technische Gebiet, das Sie  
sich vorstellen können.

Wir sind für Sie in der  
Dresdner Straße und  
überall dort, wo Sie uns brauchen.

Und wir sind für Sie

## 100%

digital.

## 114

Frauen &

## 121

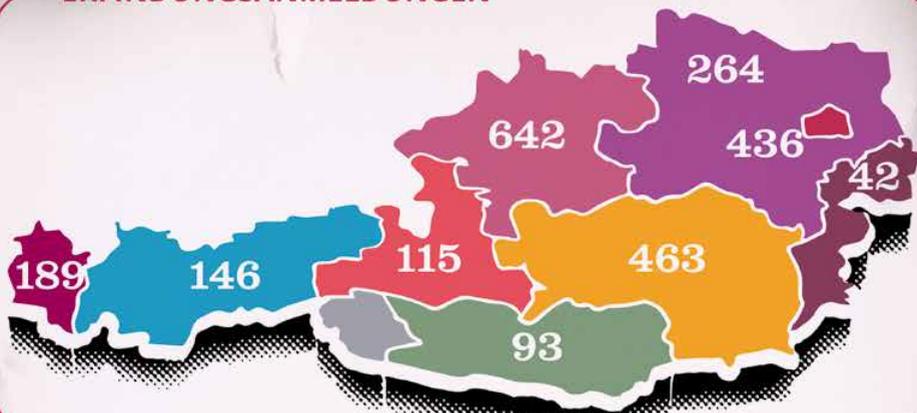
Männer

## 80%

aller Anmeldungen  
und Einreichungen haben  
Sie uns über unsere  
Online-Formulare geschickt.

**Danke dafür!**

## ERFINDUNGSANMELDUNGEN



# ERFINDUNGEN

### TOP 10

#### ERFINDERINNEN UND ERFINDER

AVL LIST GMBH	169
JULIUS BLUM GMBH	79
ENGEL AUSTRIA GMBH	37
TECHNISCHE UNIVERSITÄT WIEN	28
TRUMPF MASCHINEN AUSTRIA GMBH & CO. KG.	26
PLASSER & THEURER EXPORT VON BAHNBAUMASCHINEN GMBH	25
MIBA GLEITLAGER AUSTRIA GMBH	21
TRIDONIC GMBH & CO KG	21
SIEMENS MOBILITY GMBH	20
MARKUS STRACKE	20
FILL GESELLSCHAFT M.B.H.	18
ZUMTOBEL LIGHTING GMBH	18

### BRANCHEN

Maschinenbau	41%
Sonstige Technologiefelder	22%
Elektrotechnik	14%
Mess-, Steuer-, Regeltechnik, Optik	12%
Chemie	11%

**2.724** Erfindungen wurden dieses Jahr beim Österreichischen Patentamt angemeldet.

**287** davon sind provisorisch angemeldet.

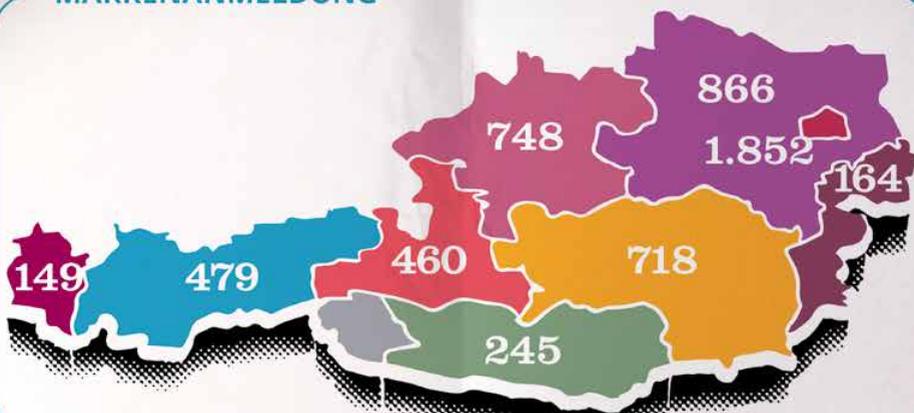
**1.577** Erfindungen wurden patentiert.

**545** Erfindungs-Services

**12.747** Erfindungen sind beim Österreichischen Patentamt gültig.

**11.731** Erfindungen meldeten Österreicher\*innen weltweit an.

## MARKENANMELDUNG



# MARKEN

### TOP 3 WAREN- UND DIENSTLEISTUNGS- KLASSEN



**Werbung; Geschäftsführung 11%**

z.B: Agenturen und Vertriebe



**Unterhaltung 11%**

z.B: Radiosender und Eventagenturen



**Forschungsdienstleistungen;  
Entwicklung von Computer-  
hardware und -software 6%**

z.B: Pharmaunternehmen und  
Telekommunikationsanbieter

### DESIGNS

Designanmeldungen 583

registrierte Designs 516

aufrechte Designs 8.470

**6.261** Marken-  
anmeldungen beim  
Österreichischen Patentamt.

**5.172**  
Markenregistrierungen

**98.957** aufrechte  
Marken beim Österreichischen  
Patentamt.

**629**  
Marken-Services

# START-UPS AUFGEPASST: LASST EUCH DEN PATENT- SCHECK NICHT ENTGEHEN!

Der Patent Scheck ist der perfekte Einstieg in den Erfindungsschutz! **Er deckt 80 % der Kosten**, die rund um eine Patentanmeldung anfallen und die Expert\*innen des Patentamtes begleiten Sie bei den wichtigsten Schritten am Weg zum Patent.



Wir schauen uns  
gemeinsam Ihre  
Erfindung an.

**BERATUNGS-  
GESPRÄCH**

Wir recherchieren,  
ob Sie Aussicht auf  
ein Patent haben.

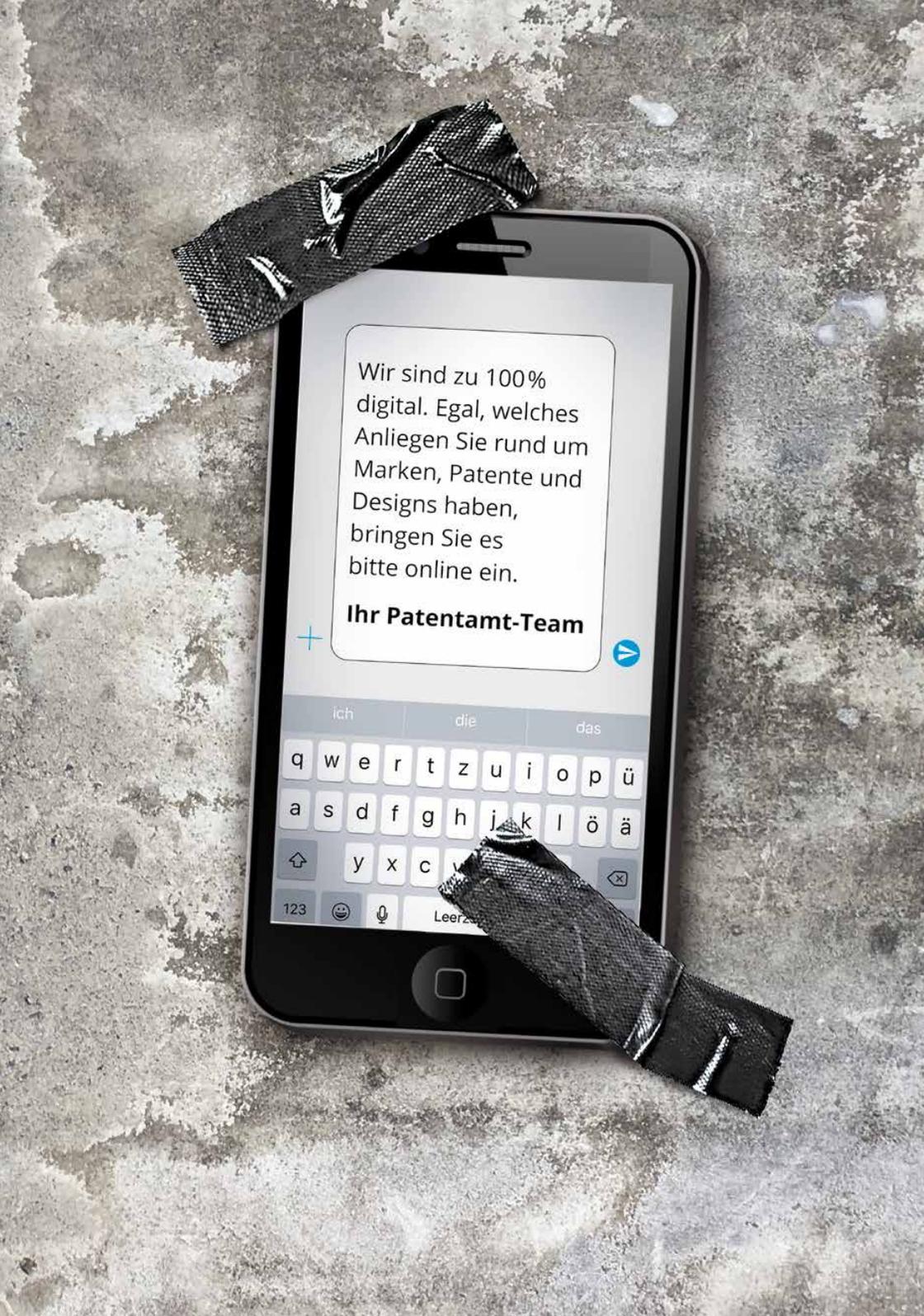
**RECHERCHE**

Besteht eine Chance  
auf ein Patent, so  
können 80% der  
anfallenden Kosten  
gedeckt werden.

**FÖRDERUNG**

Jetzt unter

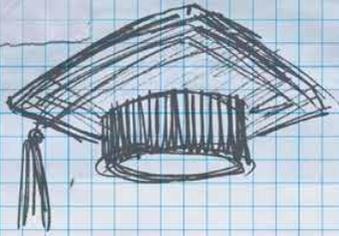
**[www.patentamt.at/patentscheck](http://www.patentamt.at/patentscheck)** informieren!



Wir sind zu 100%  
digital. Egal, welches  
Anliegen Sie rund um  
Marken, Patente und  
Designs haben,  
bringen Sie es  
bitte online ein.

**Ihr Patentamt-Team**

ich die das  
q w e r t z u i o p ü  
a s d f g h j k l ö ä  
y x c  
123 ☺ 🗣 Leerz



# IP ACADEMY

Mach dich Patent!

Kostenlose Trainings für Einsteiger\*innen und Profis.

Lernen Sie von erfahrenen Patent- und  
Markenexpert\*innen, renommierten Unternehmen und  
erfolgreichen Start-ups. Angefangen von den Basics und  
Fehlern, die Sie besser nicht machen sollten,  
bis zu den Höhenflügen und aktuellen Themen –  
es ist bestimmt etwas für Sie dabei.

[www.IP-Academy.at](http://www.IP-Academy.at)



österreichisches  
patentamt

# WIR SIND FÜR SIE DA

Österreichisches Patentamt

Dresdner Straße 87

1200 Wien

Follow us!

[patentamt.at](http://patentamt.at)

Telefon +43 1 534 24  
[info@patentamt.at](mailto:info@patentamt.at)  
[www.patentamt.at](http://www.patentamt.at)



# IMPRESSUM IMPRESSUM IMPRESSUM IMPRESSUM IMPRESSUM IMPRESSUM

**JAHRESBERICHT DES  
ÖSTERREICHISCHEN PATENTAMTES 2019**

**HERAUSGEBER** Österreichisches Patentamt  
Dresdnerstraße 87, 1200 Wien

**GRAFISCHES KONZEPT  
UND ILLUSTRATIONEN** beyond.ag

**KORREKTORAT** Karlheinz Hoffelner

**DRUCK** kbprintcom.at Druck +  
Kommunikation GmbH

**COVER-ARTWORK** Emanuel Jesse

**KONZEPTION, RECHERCHE,  
TEXT UND STATISTIK** Erwin Auer, Linda Brunnhuber,  
Christian Laufer, Christoph  
Mandl, Christina Nettek



9001 und nicht 08/15